Stress und Resilienz

1. Was bedeutet deiner Meinung nach „Stress“?

2. Was bedeutet deiner Meinung nach „Resilienz“?

3. Wie fühlen sich die bisherigen Lebenserfahrungen (Risikofaktoren) von Harry an?

4. Welche destruktiven Methoden könnte Harry Potter anwenden, um mit seinen Erfahrungen fertig zu werden?

5. Was hilft Harry, widerstandsfähiger zu werden?

   a)

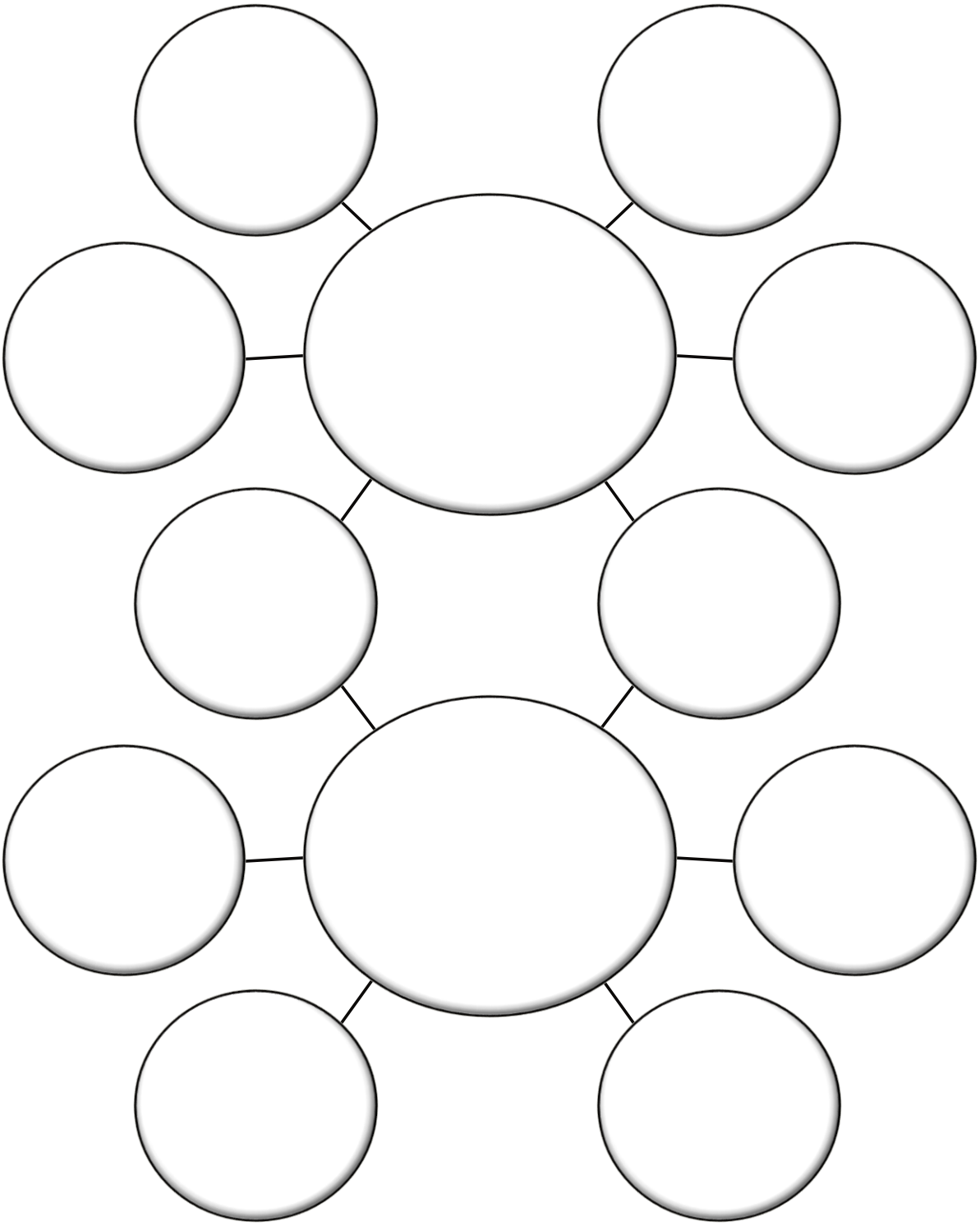
   b)

6. Hast du in deinem Leben schon einmal Stress oder Schwierigkeiten erlebt? Erkläre das genauer. (Nur wenn du dich wohl dabei fühlst, das zu teilen, ansonsten kannst du die Frage überspringen).

7. Gab es in deinem Leben Dinge, die dir geholfen haben, besser damit umzugehen und widerstandsfähiger zu werden?

Charaktervergleich

Vergleiche und kontrastiere zwei Charaktere der Geschichte.



Bewältigung möglicher Ängste

Harry hört, wie Mr. und Mrs. Weasley einen heftigen Streit darüber führen, ob sie Harry sagen sollen, dass Sirius Black…

a) aus dem Gefängnis von Askaban geflohen ist und

b) die Absicht hat, Harry zu finden und zu töten

Welche Strategien benutzt Harry, um mit seiner möglichen Angst vor Sirius Black umzugehen? Warum denkst du, ist Harry an dieser Stelle des Buches in der Lage, die Dinge so rational zu sehen?

Kapitel 1-4: Überlege...

Als Harry erfährt, dass er nach Hogwarts zurückkehren kann, ist er sehr glücklich. Besonders freut er sich darauf, wieder Quidditch zu spielen: „Es gab noch etwas außer seinen Freunden, das Harry in den Ferien heftig vermisste, und das war der beliebteste Sport in der Zauberwelt – Quidditch, hochgefährlich, äußerst spannend und gespielt auf fliegenden Besen." Außerdem ist er sehr gut in diesem Sport und es macht ihm Spaß.

Was machst du in der Schule wirklich gerne? Magst du eine Sportart an deiner Schule oder in einem Verein? Was gefällt dir an der Schule am besten

Reflexion

1. **Einführung:** Wiederholen und rekapitulieren Sie die im Laufe der Woche gelernten und diskutierten Konzepte (Angst, Risikofaktoren und Schutzfaktoren). Geben Sie den Schüler*innen eine Haftnotiz zum Aufschreiben:
    - Einen Gedanken zu unserer Diskussion
    - Eine Sache, die für sie keinen Sinn ergibt
    - Eine Sache, die sie gelernt haben
2. **Aktivität:** Stellen Sie einen zu produzierenden „Tagebucheintrag“ für diese Woche vor. Dieser basiert auf einer Diskussionsfrage, über die die Schüler*innen nachdenken sollen und auf die sie mit einem Tagebucheintrag antworten sollen (siehe nächste Seite). Die Schüler*innen sollen die ABE-Methode (Antworte, Beweise, Erkläre) anwenden, um diese Fragen zu beantworten (30 Min.).
3. **Nachbereitung:** Lassen Sie die Schüler*innen ihre stille Lektüre fortsetzen und Notizen für ihre Arbeitsblätter „Zum Nachdenken“ machen. Die Schüler*innen können optional auch an einer Wochenarbeit zum Kapitel arbeiten, die sie in der folgenden Woche abgeben.

Leseaktivität

1. **Aktivitäten vor der Lektüre:** Besprechen Sie das zuvor gelesene Material in der Klasse. Die Schüler*innen sollten jeden Tag lesen.
2. **Unabhängige Schülerlektüre** (20 Minuten)
3. **Mini-Lektion:** Ängste und Bewältigungsstrategien
4. **Diskussion:** Was sind Ängste?
5. **Von Lehrperson geleitete Diskussion:**

   Fragen Sie die Schüler*innen, ob sich jemand schon einmal ängstlich gefühlt hat? [Hinweis darauf, dass eigentlich jeder in seinem Leben Erfahrungen mit Angst, Sorgen und/oder Panik macht]. *Wann hattet ihr dieses Gefühl? Wie habt ihr euch dabei gefühlt?*
6. **Wie es sich anfühlt, Angst zu haben** (körperlich, gefühlsmäßig):

   Glaubt ihr, dass es verschiedene Stufen der Angst gibt? Diskutieren Sie in der Klasse darüber und erstellen Sie ein Ankerdiagramm für eine Angstskala. Erstellen Sie 3 verschiedene Stufen und definieren Sie den Unterschied zwischen leicht, mittelschwer und schwer. Diskutieren und erklären Sie, dass ein Ereignis zum Beispiel bei einer Person leichte und bei einer anderen Person starke Angst auslösen kann.
7. **Nachbereitung:**

   Lassen Sie die Schüler*innen eine Zeichnung von sich selbst und/oder Harry anfertigen, wenn sie mit Angst konfrontiert werden. Der Grad der Angst sollte den Abschnitt des Romans und seine Gemütsverfassung widerspiegeln. Weisen Sie darauf hin, dass in der Zeichnung auch die körperlichen und emotionalen Auswirkungen, die Angstzustände haben können, dargestellt werden können.

Zum Nachdenken

Bitte fülle die folgenden „Überlegungen“ aus. Jeder Abschnitt sollte etwa 5–6 Sätze umfassen:

Ich habe folgendes gelesen…	**Das erinnert mich an…**
Identifiziere Schlüsselinformationen aus dem Roman:	Stelle Verbindungen zwischen dem Roman und den Figuren aus Harry Potter und deinen eigenen Erfahrungen her:
Ziehe Schlussfolgerungen darüber, wie die Gedanken und Gefühle der Charaktere im Buch ihr Verhalten und ihre Handlungen beeinflusst haben:	

Einheit 2 – Kapitel 3 & 4
Fragen für den Tagebucheintrag

Vor der Diskussion

Nachdem du die Kapitel gelesen hast, beantworte bitte selbstständig die folgenden Fragen in Form eines Tagebucheintrags:

1. Beschreibe die Hauptfiguren und wie sie sich seit der letzten Lektüre entwickelt haben. Was hast du über sie gelernt? Haben sie sich überhaupt verändert? Wenn sie sich verändert haben, was hat sich geändert? Nenne Beispiele aus dem Roman, um deine Ideen zu untermauern.
2. Kannst du dich mit einer der Figuren aus der Lektüre identifizieren? Kannst du dich mit ihren Gedanken, Gefühlen oder Erfahrungen identifizieren? Hattest du in der Vergangenheit ähnliche Gedanken, Gefühle oder Erfahrungen?
3. Wähle eine Figur aus und beschreibe, wie die Gedanken oder Gefühle dieser Figur ihr Verhalten beeinflusst hat. Was hat sie zum Beispiel gedacht oder gefühlt, bevor sie gehandelt hat? Glaubst du, wenn diese Figur anders über eine Situation oder ein Ereignis nachgedacht hätte, hätte dies ihre Gefühle und schließlich ihr Handeln oder Verhalten verändern können?

Nach der Diskussion

Nachdem du die obigen Antworten mit Mitgliedern deines Hauses/Klassenkamerad*innen besprochen hast, beantworte bitte die folgenden Fragen:

1. Wer hat wichtige Punkte und Beobachtungen gemacht?
2. Was habt ihr gelernt, woran ihr vorher nicht gedacht habt?
3. Hast du deine Meinung über etwas geändert?
4. Wessen Meinung über die Geschichte hat dir besonders gut gefallen?
5. Wem hat deine Meinung gefallen?
6. Wer war anderer Meinung als du?
7. Was hast du getan, um anderen beim Lernen zu helfen?
8. Was war der beste Teil der heutigen Diskussion?
9. Nächstes Mal, um die Diskussion noch besser zu machen, werde ich...

Fragen zu Kapitel 3
Der fahrende Ritter

1. Wie wurde Harry von dem Ritterbus gefunden?

2. Warum verheimlicht Harry seine Identität vor Stan Shunpike?

3. Wie fühlt sich Harry bei dem Gespräch, das er zwischen Stan und dem Busfahrer über Sirius Black belauscht?

4. Warum bestraft Fudge Harry nicht dafür, dass er Tante Magda aufgeblasen hat?

Fragen zu Kapitel 4
Der tropfende Kessel

1. Harry befindet sich zu Beginn dieses Kapitels vor dem Haus der Dursleys in einer Zwischenwelt, aber meilenweit entfernt von Hogwarts oder der Winkelgasse. Was bedeutet diese Erfahrung für ihn?

2. Ernies und Stans Gespräch während der Busfahrt macht deutlich, wie berühmt Harry unter Zauberern ist. Dieser Ruhm kann für Harry bittersüß sein. Was sind die Vor- und Nachteile von Harrys Ruhm (z.B. erhält er oft eine Sonderbehandlung oder Schutz, aber er will das nicht immer)?

3. Welche Eigenschaften schätzt und mag Harry an der Familie Weasley? Vergleiche die Familie Weasley mit den Dursleys.

Fragen zu den Kapiteln 1-4

1. Es gibt mindestens acht Risikofaktoren für Stress, die in den Kapiteln 1 und 2 über Harry vorgestellt werden. Nennen vier dieser Risikofaktoren und gebe eine konkrete Angabe (mit Seitenzahl) als Beweis an.
2. Wie wirken sich Harrys Gefühle in Kapitel 3 körperlich auf ihn aus?
3. In Kapitel 3 gibt es einige Ereignisse, die bei Harry ernsthafte Ängste verursachen. Um welche Ereignisse handelt es sich? Als Folge dieser angstauslösenden Faktoren entwickelt Harry auch „Denkfehler“ (wir werden in Kapitel 6 mehr darüber erfahren). Er beginnt, seine Situation und die mögliche Bestrafung zu „katastrophisieren“. Beschreibe die Situation und die mögliche Bestrafung.
4. In Kapitel 4 beginnt Harry „Stressdämpfer“ einzusetzen, um seine Ängste zu reduzieren. Was sind deiner Meinung nach „Stressdämpfer“? Es gibt mindestens sechs spezifische „Stressdämpfer“, die Harry in diesem Kapitel einsetzt. Nenne vier von ihnen und die spezifischen Details als Beweis.
5. Fülle bitte die folgende Vokabeltabelle aus. Schreibe bitte die Definitionen auf, die du eindeutig verstehst oder schlage sie im Wörterbuch nach.

Vokabel	**Kapitel**	**Seite**	**Definition**
bäuchlings	Kapitel 1	5	
widerborstig	Kapitel 1	10	
schlurfen	Kapitel 1	17	
schlaftrunken	Kapitel 1	17	
gehässig	Kapitel 2	21	
hämisch	Kapitel 2	22	
blaffen	Kapitel 2	24	

mutwillig	Kapitel 3	35	
kriminell	Kapitel 3	35	
jäh	Kapitel 3	37	
empor	Kapitel 4	58	
gemächlich	Kapitel 4	62	
Artgenossen	Kapitel 4	62	
mustern	Kapitel 4	63	
sarkastisch	Kapitel 4	65	
üppig	Kapitel 4	67	

Fragen zu Kapitel 1-4

1. Welches Geschenk schickt Ron Harry zu seinem Geburtstag?

2. Was ist das Aufregendste, das Schüler*innen im dritten Jahr in Hogwarts tun können?

3. Wo hat Onkel Vernon Tante Magda erzählt, dass Harry zur Schule geht?

4. Als Tante Magda anfängt, Harry anzuschreien, passiert etwas mit ihr. Was ist es?

5. Während er auf dem Bordstein sitzt, beginnt Harry, sich über viele Dinge Sorgen zu machen. Zählen Sie sie hier auf:

   a)

   b)

   c)

6. Welches ist der neue Gegenstand, der Harry am meisten anspricht?

7. Worüber hört Harry zufällig, als Mr. und Mrs. Weasley sich unterhalten?